



Presseinformation

Import Promotion Desk: Blumenpracht aus Afrika und Südamerika **Die Initiative zur Importförderung stellt kleine und mittelständische Blumenfarmen auf der IFTF** **vor. Sie bringen ein buntes und qualitativ hochwertiges Portfolio an Schnittblumen mit: B4.20**

Bonn/Berlin, 15.10.2026 – Blumenfarmen aus Kenia und Südafrika sowie Ecuador und Kolumbien stellen ein breites Schnittblumenangebot auf der internationalen Fachmesse International Floriculture Trade Fair (IFTF) vor, die vom 3. bis 5. November im niederländischen Vijfhuizen stattfindet. Sie bringen Summer Flowers aus Kenia, Proteen aus Südafrika, Rosen aus Ecuador und Hortensien aus Kolumbien mit. Auf dem Messestand des Import Promotion Desk (IPD) haben Einkäufer aus Europa die Gelegenheit, 17 Schnittblumen-Spezialisten kennenzulernen, das Angebot zu prüfen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Initiative zur Importförderung unterstützt ausgewählte und evaluierte Produzenten und vernetzt sie mit interessierten Händlern.

Summer Flowers aus Kenia, Proteen aus Südafrika

Die Blumenfarmen aus Kenia bieten eine große Vielfalt an Summer Flowers an. Das Unternehmen „Rimi Flora“ hat sich auf Hypericum spezialisiert. Es produziert 13 Varietäten, so zum Beispiel Royal Princess, White Prince und Royal Cream. Die Unternehmen „Pamoja Flowers“, „Cenacle Kenya“, „Omega Blooms“ und „Ole Engai Growers“ bereichern das Summer Flower Angebot um Kängurupfote, Alstroemeria, Ammi, Eryngium, Limonium, Gypsophila, Eukalyptus und Craspedia. Aus Kenia kommen zudem Produzenten von Chrysanthemen und Rosen auf die IFTF.

Südafrika ist das Land der Proteen. Die Farmen „Bosjes“ und „Nikwaflora“ zeigen einige schöne Exemplare auf dem IPD-Messestand. Zudem bringen sie weitere typische Gewächse aus der Kap-Region mit wie zum Beispiel Leucadendron und Leucospermum.

Rosen aus Ecuador, Hortensien aus Kolumbien

Wer auf der Suche nach Rosen ist, sollte sich das Angebot der IPD-Blumenfarmen aus Ecuador anschauen. Allein das Unternehmen „Alisroses“ kultiviert 40 Varietäten. Weitere Rosenexperten sind die Unternehmen „Jaad Blumen“, „Lucy Roses“, „Susi Flowers“ und „Blum Expression“. Sie bieten zum Teil auch Gartenrosen und gefärbte Rosen an. Eine weitere Spezialität aus Ecuador sind Nelken: „MyJ Flowers“ zeigt eine große Vielfalt von Nelken und Mini-Nelken.

Aus Kolumbien bringt das Unternehmen „San Francisco Gardens“ Hortensien mit. Weitere kolumbianische Blumenfarmen im IPD-Programm präsentieren ihr Angebot an Summer Flowers und Rosen.

Alle Aussteller im Überblick:

https://www.importpromotiondesk.de/fileadmin/Messebroschueren/IFTF_IPD_suppliers_of_cut_flowers.pdf



Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet kleinen und mittelständischen Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren, die ihr unternehmerisches Engagement nachhaltig gestalten wollen, erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte und Services.

Aktuell ist das IPD in 21 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Senegal, Südafrika, Sri Lanka, Tansania, Tunesien, Ukraine und Usbekistan. Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst & Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, nachhaltiger Fisch & Meeresfrüchte, Schnittblumen, nachhaltiger Tourismus und Digitale Services & Produkte.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Sandra Freiberg

IPD Leiterin Marketing /PR

Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63

E-Mail: freiberg@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer

w communications

Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14

E-Mail: a.winzer@w-communications.de